



BS-Beschluss öffentlich
B750-29/18

öffentlich: Ja

Drucksachen-Nr.: 06/1527
Erfassungsdatum: 03.08.2018

Beschlussdatum:
13.09.2018

Einbringer:

Dez. I, Eigenbetrieb Hanse-Kinder

Beratungsgegenstand:

Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2018

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Betriebsausschuss des Eigenbetriebes "Hanse- Kinder"	22.08.2018	5.1		6	0	0
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen	27.08.2018	6.2		13	1	0
Ausschuss für Sport, Soziales und Jugend	27.08.2018	8.4		12	0	0
Hauptausschuss	03.09.2018	6.5	auf TO der BS gesetzt	einstimmig	0	0
Bürgerschaft	13.09.2018	6.7		einstimmig	0	0

Birgit Socher
Präsidentin

Beschlusskontrolle:	Termin:

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen?		Haushaltsjahr
Ergebnishaushalt	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein: <input type="checkbox"/>	2018
Finanzaushalt	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein: <input type="checkbox"/>	2018

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt den Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebes Hanse-Kinder.

Sachdarstellung/ Begründung

Obwohl das Jahresergebnis des Eigenbetriebes „Hanse-Kinder“ voraussichtlich nur unwesentlich vom Plan abweicht, wird ein Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2018 fällig, weil sich einzelne Planansätze seit Erarbeitung des Ursprungsplanes verändert haben.

Gemäß § 11 Abs. 4 Nr. 2a der Betriebssatzung wird ein Nachtrag erforderlich, wenn Mehraufwendungen als erheblich anzusehen sind. Davon ist auszugehen, wenn diese im Einzelfall 3 vom Hundert der Gesamtaufwendungen des laufenden Wirtschaftsjahres übersteigen. Der Nachtrag dient dazu, die Planansätze korrekt einzurichten und transparent darzustellen.

Die den Nachtrag bedingenden Mehraufwendungen entstehen im Personalbereich. Aufgrund der Ausweitung des Bundesprogramms „Sprach-Kitas“ sowie der guten Auslastung und der verbesserten Quote von Ganztags- zu Teilzeit- und Halbtagsplätzen stieg der Personalbedarf erheblich an. Zusätzlich einigten sich die Tarifparteien auf einen kostenintensiven Tarifabschluss, welcher bereits rückwirkend ab März 2018 Gültigkeit entfaltet.

Den Mehraufwendungen stehen Mehrerlöse in fast gleicher Höhe (ausgenommen sind die Tarifsteigerungen der Monate März bis Mai, da dort noch die alten Platzkosten galten) gegenüber, so dass sich das Jahresergebnis nicht verschlechtern wird.

Aufgrund der ausgewogenen wirtschaftlichen Situation ist außerdem geplant, die Mittel für dringend benötigte Werterhaltungen deutlich zu erhöhen. Noch in diesem Jahr soll damit begonnen werden, die Sanitäranlagen des Hortes Kunterbunt zu sanieren. Da dies erstmals aus eigenerwirtschafteten Mitteln geschehen kann, haben diese Aufwendungen keine Auswirkungen auf die Platzkosten.

In der Anlage Erfolgsplan zum Wirtschaftsplan (Nachtrag) 2018 wurden Änderungen nur in der Jahresscheibe 2018 (orange eingefärbt) vorgenommen.

Darüber hinaus ergeben sich keine wesentlichen Änderungen hinsichtlich des ursprünglichen Wirtschaftsplanes 2018, weswegen auf die Teile Vorbericht, Verpflichtungsermächtigungen, Investitions- und Stellenplan verzichtet wird.

Finanzierung Wirtschaftsplan (Nachtrag) 2018

	Teilhaushalt	Produkt-Sachkonto	Bezeichnung	Betrag in €
1	11	62300 - 57319200	Sonstige Finanzaufwendungen an Eigenbetrieb Kita	39.000

	HHJahr	Planansatz HHJahr in €	gebunden in €	Über-/ Unterdeckung nach Finanzierung in €
1	2018	39.321,42	--	321,42

Anlagen:

Zusammenstellung, Erfolgsplan, Erfolgsplan Sachkonten (informell), Finanzplan